

## **Rupprecht aus Wollau, Kreis Eschenbach i.d. Opf.**

**Ältester bekannter Vorfahr im Mannesstamm:**

**Leonhard Rupprecht, \* um 1565**

**Urgroßvater des Hans Rupprecht,**

**\* Altendorf 1640, + Döllnitz 30. Januar 1717, Bauer**

### **Wappenbeschreibung:**

**In Silber über rotem Hügel im Schildfuß ein nach oben gebogener roter Balken, überhöht von einem flachen roten Schildhaupt-Sturzsparren, dieser begleitet von drei (1, 2) roten gestielten Kleeblättern.**

**Auf dem Helm mit rot-silbernen Decken zwischen zwei roten, je mit einem silbernen Sturzsparren belegten Büffelhörnern, ein aufgerichtetes silbernes Schwert mit roten Griff.**

**Neu angenommen 1988 vom Antragsteller Kurt Rupprecht,**

**Verwaltungsangestellter in Mainhausen,**

**für sich und die übrigen Nachkommen im Mannesstamm seines**

**Stammvaters Leonhard Rupprecht (1598 in Altendorf)**

**soweit und solange sie noch den Familiennamen des Wappenstifters führen.**

**Entwurf: Josef Steinbichler, Töging am Inn**

**Eingetragen am 6. März 1989 unter Nr. 9039/89  
in die Wappenrolle des Vereins Herold in Berlin**

Das Familienwappen **Rupprecht** wurde veröffentlicht in den

Familienkundlichen Beiträgen der Gesellschaft für Familienforschung in der  
Oberpfalz e. V., Heft Nr. 13 von 1996



Abschrift: Alfred Kunz, Weiden